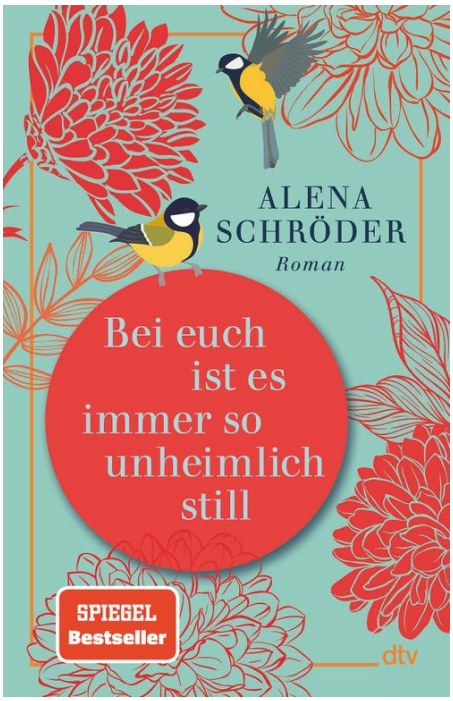
dtv



Alena Schröder
Bei euch ist es immer so unheimlich still
Roman

Originalausgabe
336 Seiten

ISBN: 978-3-423-28339-7
EUR 24,00 [DE]
EUR 24,70 [AT]
ET 1. August 2023
Format : 13,8 x 21,5 cm

Alena Schröder

Bei euch ist es immer so unheimlich still

Roman

Es gibt mehrere Arten, eine Geschichte zu erzählen. Aber nur eine, die alles verändert.

Ildingen, 1950er Jahre. Evelyn Borowski hat alles, was sie sich je erträumt hat: Ein Eigenheim mit Garten, einen fürsorglichen Mann und das lang erwartete Töchterchen Silvia. Trotzdem ist sie nicht glücklich: Sie vermisst ihren Beruf als Ärztin und fühlt sich fremd und allein in dieser süddeutschen Kleinstadt. Betti, Ihre Freundin und Schwägerin, ist unverheiratet und kümmert sich deshalb um die Eltern. Mit losem Mundwerk und rasantem Fahrstil sorgt sie für reichlich Ärger.

Ein außergewöhnlicher Familienroman, der einen Bogen von der Nachkriegszeit bis zur Wende spannt.

1989, in Berlin liegt Aufbruch in der Luft. Silvia Borowski aber macht einen Schritt zurück. In einem geklauten Polo fährt sie Hals über Kopf Richtung Süden. Neben ihr die erst wenige Wochen alte Tochter Hannah. Was erwartet sie in ihrem Heimatort, aus dem Silvia vor vielen Jahren überstürzt geflohen ist? Ist sie stark genug, sich der Vergangenheit zu stellen?

Eine berührende Mutter-Tochter-Geschichte, die von der Last jahrzehntelangen Schweigens erzählt, und von dem Mut, es zu brechen.

„Auf dem Illdinger Friedhof hinter der gotischen Kirche aus hellem Sandstein ging Silvia die sauber geharkten Kiesreihen ab. Am Familiengrab der Borowskis setzte ihr Herzschlag einen Moment aus, als ihr auffiel, dass ein Stein fehlte. Ein Stein, der eine Frage beantwortet hätte, die sie nie gestellt hatte, weil sie sicher war, die Antwort zu kennen. Es gab keinen Stein für Tante Betti.« Wer Alena Schröder liest, begreift, nicht nur Aufbruch kostet Mut, sondern auch Heimkehr.

Jetzt erzählt die Autorin, was in ihrem gefeierten Bestsellerroman „Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid“ im Dunklen blieb.

- »Alena Schröder hat eine dichte, emotionale Geschichte gewoben, genauso spannend wie zum Nachdenken anregend.« *Donna*
- »Ein Starker Familienroman, in dem es auch darum geht, wie Frauen aller Generationen mit dem Muttersein hadern.« *Freundin*

- »Atmosphärisch dicht, die Rückblenden so mitreißend wie Babylon Berlin.« *flow*
- »Hoppla, Alena Schröder ist eine echte Entdeckung.« Denis Scheck, ARD Druckfrisch

© Vanessa Wunsch

Autor*in

Alena Schröder

Alena Schröder, geboren 1979, arbeitet als freie Journalistin und Autorin in Berlin. Sie hat Geschichte, Politikwissenschaft und Lateinamerikanistik in Berlin und San Diego studiert und die Henri-Nannen-Schule besucht. Nach einigen Jahren in der ›Brigitte‹-Redaktion arbeitet sie heute frei u.a. als ›Brigitte‹-Kolumnistin. Gemeinsam mit Till Raether spricht sie in ihrem Podcast »sexy und bodenständig« über das Schreiben.

Pressestimmen

»Spannender Familienroman.«

Gala, 27. Juli 2023

»Ein Roman, der zum Lächeln und Weinen zwingt, klare Sprache, klarer Humor, große Emotionen.«

Bücher Magazin, 1. August 2023

»Spannend erzählt auf zwei Zeitebenen.«

Tina, 1. August 2023

»Unterhaltsam und ernsthaft erzählt Alena Schröder von dem großen Erwartungsdruck, den das Muttersein mit sich bringt.«

Badische Neueste Nachrichten, 2. August 2023

»Der Roman ist dicht geschrieben und enthält viel Schmerz und Schwere. Schröder erzählt aber unterhaltsam und verknüpft die Erzählstränge (…) geschickt miteinander.«

dpa, 2. August 2023

»Ein emotionaler Familienroman von der Nachkriegszeit bis zur Wende.«

Frau im Spiegel, 2. August 2023

»Eine schmerzhafte Mutter-Tochter-Geschichte in der schwäbischen Provinz.«

Bild am Sonntag, 6. August 2023

»In ihrem Roman beschreibt Alena Schröder eindringlich, wie die Diskrepanz zwischen gesellschaftlichen Erwartungen und individuellem Glück zwischen Mütter und ihre Kinder geraten kann.«

Bayern 2, *Lili Ruge*, 6. August 2023

»Eine Mutter-Tochter-Frauen- und Familiengeschichte, aus der man nach 318 Seiten mit dem verträumten Gefühl wieder zu sich kommt, man habe eine Zeitreise gemacht.«

WDR 5, *Christine Westermann*, 1. September 2023

»Ein großer Roman über enttäuschte Erwartungen.«

Donna Buchclub, 1. Januar 2024

»Gnadenlos stochert Alena Schröder in alten Familiengeheimnissen und zündet lässig eine Bombe nach der anderen. Das ist grandios, unterhaltsam, aber eben auch sehr explosiv.«

SWR 1, *Silke Arning*, 29. Februar 2024

»Alena Schröders Debüt »Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid« war ein Mega-Erfolg. Für alle, die davon so begeistert waren wie ich, ist ihr neuer Roman nun wie nach Hause kommen.«

Brigitte, *Angela Wittmann*, 2. August 2023

---

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Es ist ein durchweg unterhaltsamer wie bewegender Roman, ohne sprachliche Eitelkeiten, auf Augenhöhe mit Leserinnen und Lesern, schnörkellos, aber nicht trocken. Ein tolles Buch.«

NDR Kultur, *Danny Marques Marcules*, 10. August 2023

»Es hat mich mit Macht hineingezogen in eine Mutter-Tochter-Frauen-und-Familien-Geschichte, aus der man nach 318 Seiten mit dem verträumten Gefühl wieder zu sich kommt, man habe eine Zeitreise gemacht.«

Stern, *Christine Westermann*, 17. August 2023

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Alena Schröder bei dtv

- Alles muss man selber falsch machen, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28473-8
- Bei euch ist es immer so unheimlich still , Hardcover, ISBN: 978-3-423-28339-7
- Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-22028-6
- Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-25029-0
- Bei euch ist es immer so unheimlich still , Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-22070-5